

# Betriebe kennenlernen



<b>Wozu?</b>	Wer sich ein eigenes Bild verschafft, sieht klarer und kann eine sichere Wahl treffen.
<b>Schritte</b>	<ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Betriebe besichtigen</b><ul style="list-style-type: none"><li>› Du erhältst in kurzer Zeit (ein bis zwei Stunden) einen ersten Eindruck von einem Unternehmen.</li><li>› Du siehst, wo und wie die Berufsleute arbeiten (Produktionshalle, Werkstatt, Büro, im Freien).</li><li>› Du kannst auf diese Weise viele Unternehmen, ihre Produkte und Berufe kennenlernen.</li></ul></li><li><b>2. Jobben in der Freizeit oder im Urlaub</b><ul style="list-style-type: none"><li>› Du spürst, wie es ist, einer Arbeit nachzugehen.</li><li>› Du hast Gelegenheit, dich mit Auszubildenden und Berufsleuten ganz unverbindlich zu unterhalten, zu sehen und zu erleben, wie es in einem Betrieb so läuft, ganz ohne Berufswahldruck.</li></ul></li><li><b>3. Betriebspraktika absolvieren</b><ul style="list-style-type: none"><li>› Du lernst die Tätigkeiten deines Wunschberufes genauer kennen und erlebst den Berufsalltag.</li><li>› Beide Seiten – du und der Ausbildungsleiter bzw. die Ausbildungsleiterin – können feststellen, ob du dir ein korrektes Bild von deinem Wunschberuf gemacht hast und du dich für diesen Beruf und dieses Unternehmen eignest. Wichtig dabei: Verlange eine Beurteilung, lasse dir dein Kurzpraktikum schriftlich bestätigen!</li></ul></li></ol>
<b>Telefonspickzettel</b>	<p>Mit dem Telefonspickzettel ist es einfach, ein Unternehmen anzurufen.</p> <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Stelle dich der Telefonistin vor und verlange die Kontaktperson (siehe Adressverzeichnisse).</b><p><i>Guten Tag. Mein Name ist ..... Kann ich mit Herrn/Frau ..... sprechen?</i> Falls du die Kontaktperson nicht kennst, frage die Telefonistin, wer für Besichtigungen oder die Ausbildung zuständig ist.</p></li><li><b>2. Stelle dich der Kontaktperson vor und erzähle, dass du den Betrieb besichtigen möchtest.</b><p><i>Guten Tag. Mein Name ist ..... Ich habe im Berufskatalog gelesen, dass man bei Ihnen eine Besichtigung machen kann. Ich interessiere mich für den Beruf/die Berufe ..... Wann kann ich vorbeikommen?</i></p></li><li><b>3. Vereinbare einen Termin:</b> Frage nach dem einfachsten Weg, um dorthin zu gelangen.</li><li><b>4. Verabschiede dich:</b> Notiere dir alles, was besprochen wurde (Name der Kontaktperson, Termin, Weg). In ähnlicher Weise kannst du vorgehen, wenn du schnuppern oder jobben möchtest.<ul style="list-style-type: none"><li>› Notiere dir die Kontaktperson im Betrieb, die dich betreut hat, genauso wie deine Eindrücke in Stichworten; du kannst die Notizen für deine Bewerbungen später gut gebrauchen.</li><li>› Sicher kennen deine Eltern, Bekannten und Lehrpersonen weitere Unternehmen.</li><li>› Die Berufsberatung kann dir ebenfalls Unternehmen vermitteln.</li></ul></li></ol>
<b>Beispiel-Fragen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>› Wie viele Auszubildende werden eingestellt?</li><li>› Wie werden Auszubildende ausgebildet?</li><li>› Darf man einen Rundgang machen?</li><li>› Darf man mit einem Auszubildenden reden?</li><li>› Was wird produziert/angeboten?</li><li>› Worauf ist die Firma spezialisiert?</li><li>› Wer braucht das, was produziert wird?</li><li>› Wer ist Kunde?</li><li>› Wie lange besteht das Unternehmen?</li></ul>